Grußwort

»Ein herzliches Willkommen!«

... Ihnen allen, die Sie an der Zentralkonferenz 2008 teilnehmen!

Es ist die 5. Tagung seit der Zusammenführung der beiden deutschen Zentralkonferenzen, zu der die Abgeordneten und Gäste eingeladen werden.

Wir freuen uns, Sie in Dresden begrüßen zu dürfen. Dresden hat einen besonderen Reiz. Ein großer Teil der barocken Innenstadt ist wieder aufgebaut und restauriert. Mit dem Wiederaufbau der Frauenkirche ist nicht nur ein Symbol für den deutschen Protestantismus neu erstanden, sondern vor allem ein Zeichen der Überwindung von Krieg, Spaltung und ein Zeichen der Versöhnung und des Neubeginns gesetzt worden.

Diese europäische Kulturstadt mit einer langen Geschichte inspiriert uns hoffentlich für die Sacharbeit, die von uns während der Tagung gefordert ist.

Vor allem sind wir auf die Botschaft der Bischöfin gespannt, die sich vorgenommen hat, Zukunftsweisendes anzusprechen und alle Glieder der Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland aufzurufen, sich in der Berufung durch Christus den Herausforderungen zu stellen, die wir als Kirche gemeinsam annehmen dürfen.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Anreise, einen angenehmen Aufenthalt und erfüllte Tage.

Im Namen der Dresdner Gemeinden

Christina und Günter Posdzich